GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

INSTITUT FÜR RECHTSGESCHICHTE, RECHTSPHILOSOPHIE UND RECHTSVERGLEICHUNG
ABTEILUNG FÜR DEUTSCHE RECHTSGESCHICHTE

PROF. DR. EVA SCHUMANN

Stellenausschreibung

Am Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht an der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum 1. April 2017 die Stelle einer/eines

wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (Entgeltgruppe 13 TV-L)

zu besetzen. Die Beschäftigung erfolgt mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 19,9 Wochenstunden) und ist zunächst auf eine Dauer von zwei Jahren angelegt. Gelegenheit zur Promotion wird gegeben.

Einstellungsvoraussetzungen: Ein juristisches Examen mit möglichst überdurchschnittlichem Erfolg (möglichst vollbefriedigend), gute Teamfähigkeit, gute Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch), sicherer Umgang mit dem PC (Textverarbeitung, E-Mail, Internet) sowie vor allem Interesse an den Forschungsgebieten des Lehrstuhls (**Deutsche Rechtsgeschichte** und/oder **Familien-/Medizinrecht**).

Tätigkeitsprofil: Unterstützung bei Forschungsprojekten auf den Gebieten der Deutschen Rechtsgeschichte und/oder des Familien-/Medizinrechts sowie in der Lehre; eigene Lehrtätigkeit in Form der Leitung eines Begleitkollegs im Bürgerlichen Recht.

Der Lehrstuhl bietet ein teamorientiertes Arbeitsumfeld, hervorragende Arbeitsbedingungen, die Mitarbeit an interdisziplinär ausgerichteten Forschungsprojekten sowie die Möglichkeit zur Promotion mit enger fachlicher Betreuung und Einbindung in ein Doktorandenkolloquium.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. Febru- ar 2017** an:

Lehrstuhl Prof. Dr. Eva Schumann Weender Landstr. 2, 37073 Göttingen

oder in elektronischer Form als ein PDF-Dokument an E-Mail: <u>e.schumann@jura.unigoettingen.de</u>. Bewerbungen durch noch nicht Examinierte sind möglich, wenn der Studienabschluss (erstes Examen) bis März/April 2017 zu erwarten ist.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Hinweis: Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein. Reise- und Bewerbungskosten können nicht erstattet oder übernommen werden.

Prof. Dr. Eva Schumann - Professur für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht Weender Landstr. 2 - 37073 Göttingen Tel. 0551/397444 - e.schumann@jura.uni-goettingen.de